

Bericht vom Nutzkälbermarkt am Dienstag, 17. Mai 2016, Dettelbach

Wieder rege Nachfrage nach Nutzkälbern in Dettelbacher Frankenhalle!

Käufer honorierten deutlich überdurchschnittliche Qualität

Dettelbach. Einen konstanten Erlös bei den männlichen Nutzkälbern je Kilogramm Lebendgewicht auf der letzten Absatzveranstaltung konnte der Rinderzuchtverband Franken in der Dettelbacher Frankenhalle am Dienstag, 17. Mai 2016, verzeichnen.

Zunehmend beliebter werden die 255 verkauften männlichen Nutzkälber auf der Dettelbacher Tierversteigerung bei durchschnittlich 90 kg Lebendgewicht mit 5,41 Euro ohne Mehrwertsteuer bzw. 5,99 Euro mit Mehrwertsteuer nachgefragt. Die Tiere sind für die intensive Rindermast auf der Basis mit preiswerter Maissilage in den Feldbaugebieten sehr geeignet. Besonders begehrt waren die überdurchschnittlich entwickelten Kälber jungen Alters mit dem Zusatz ‚Enthornt‘. Diese Tiere erzielten in diesem Gewichtsabschnitt von 80 bis 90 kg Lebendgewicht mit 5,76 Euro ohne Mehrwertsteuer bzw. 6,38 Euro mit Mehrwertsteuer höchstmögliche Verkaufserlöse. 14 weibliche Nutzkälber wurden für durchschnittlich 318 Euro je Tier verkauft. Bei einem Lebendgewicht von 87 kg erreichten diese Tiere 3,64 Euro je Kilogramm Lebendgewicht ohne der Mehrwertsteuer bzw. 4,03 Euro mit der Mehrwertsteuer je Kilogramm Lebendgewicht.

Die nächsten Nutzkälbermärkte finden in der Dettelbacher Frankenhalle am Dienstag, 7. Juni 2016, Dienstag, 28. Juni 2016, bzw. Dienstag, 19. Juli 2016, statt. Der nächste Zuchtviehmarkt wird in der Dettelbacher Frankenhalle am Dienstag, 7. Juni 2016, durchgeführt.